PATIENTENINFORMATION · LASER & LICHT

PIGMENTE & **PIGMENTFLECKEN**

Für einen ebenmäßigen, klaren Teint – nach sicherer ärztlicher Abklärung

01 WIE PIGMENTFLECKEN ENTSTEHEN

Die Farbe unserer Haut entsteht durch den Farbstoff **Melanin**, den spezialisierte Zellen (Melanozyten) bilden. Wird an einzelnen Stellen zu viel Melanin produziert oder ungleichmäßig verteilt, entstehen Pigmentflecken. Häufigster Auslöser ist UV-Licht über viele Jahre. Hinzu kommen Hormone (Schwangerschaft, Pille), Entzündungen wie Akne, bestimmte Medikamente, Veranlagung und die natürliche Hautalterung.

02 WELCHE PIGMENTSTÖRUNGEN WIR BEHANDELN

- **Alters- und Sonnenflecken** (Lentigines solares): scharf begrenzte, bräunliche Flecken an Gesicht, Händen und Dekolleté – sprechen meist sehr gut an.
- **Sommersprossen**: lassen sich aufhellen, kehren bei Sonne aber häufig zurück.
- **Pigmentierung nach Entzündungen**: dunkle Flecken nach Akne, Verletzungen oder Insektenstichen.
- **Melasma**: hormonell mitbedingte, flächige Pigmentierung – dafür gibt es ein eigenes, besonders schonendes Konzept (eigene Patienteninformation).
- **Café-au-lait-Flecken**: angeboren, hellbraun, scharf begrenzt – oft aufhellbar, das Ergebnis ist individuell.
- Ein ungleichmäßiger, sonnengeschädigter Teint.

03 SICHERHEIT ZUERST

Vor jeder Behandlung untersuchen wir die Flecken ärztlich mit dem **Auflichtmikroskop (Dermatoskop)**; auf Wunsch machen wir die Pigmentverteilung zusätzlich mit der digitalen NEXA-Hautanalyse sichtbar. Nur Flecken, die sicher gutartig sind, werden behandelt. Unklare oder auffällige Flecken werden nicht gelasert, sondern zunächst abgeklärt.

BITTE ÄRZTLICH UNTERSUCHEN LASSEN, WENN EIN FLECK …

- wächst oder seine Farbe oder Form verändert,
- unscharf begrenzt oder unregelmäßig gefärbt ist,
- juckt, nässt oder blutet.

04 UNSERE BEHANDLUNGSMÖGLICHKEITEN

Welches Verfahren sinnvoll ist, hängt von Art, Tiefe und Ausdehnung der Pigmentierung sowie von Ihrem Hauttyp ab. Oft erzielt eine Kombination das beste Ergebnis.

PIKOSEKUNDEN-LASER

PicoPlus®

Ultrakurze Impulse zerkleinern das Pigment besonders fein – ideal für einzelne, scharf begrenzte Flecken. Alters- und Sonnenflecken sprechen oft schon nach einer Sitzung gut an.

Kurze Ausfallzeit

INTENSIV GEPULSTES LICHT

IPL

Breitbandiges Licht hellt flächige Sonnenschäden und Altersflecken schonend auf und verbessert oft auch Rötungen.

Meist 2–3 Sitzungen im Abstand von 3–4 Wochen

FRAKTIONIERTER LASER

ResurFX™

Erneuert die Haut in feinen Mikrozonen und verbessert Pigmentierung und Hautstruktur gleichzeitig – gut bei sonnengeschädigter Haut mit feinen Fältchen.

Wenige Tage Rötung

WIRKSTOFFE UND KOSMETIK

Peelings und Pflege

Medizinische Peelings und aufhellende Wirkstoffpflege bereiten die Haut vor und stabilisieren das Ergebnis.

Begleitend und zur Erhaltung

ÄRZTLICHE BEHANDLUNG

Laserbehandlungen von Pigmenten, Gefäßen und Tätowierungen dürfen in Deutschland nach der Strahlenschutzverordnung NiSV nur von Ärztinnen und Ärzten mit entsprechender Fachkunde durchgeführt werden. Bei uns liegt jede Laserbehandlung in ärztlicher Verantwortung.

05 ABLAUF UND VERLAUF

01

Beratung

Untersuchung mit dem Auflichtmikroskop

02

Plan

Verfahren und voraussichtliche Sitzungen

03

Behandlung

kurze Sitzung, meist ohne Betäubung

04

Kontrolle

Fotovergleich, ggf. weitere Sitzung

Direkt nach dem Impuls wird der Fleck kurz hell. In den folgenden Tagen dunkelt er typischerweise nach und wirkt wie feiner „Kaffeesatz“; dieses Pigment löst sich nach etwa 7–14 Tagen in feinen Krusten ab. Darunter kommt frische, anfangs leicht rosa Haut zum Vorschein. Da die Veranlagung bleibt, können ohne konsequenten Lichtschutz neue Flecken entstehen.

TIPP

Die beste Zeit für Pigmentbehandlungen sind Herbst und Winter, wenn die UV-Belastung gering ist.

06 VOR UND NACH DER BEHANDLUNG

VORHER

- Vier Wochen vorher keine intensive Sonne, kein Solarium, kein Selbstbräuner – gebräunte Haut kann nicht sicher behandelt werden.
- Retinol- und Säurepflege drei bis fünf Tage vorher pausieren.
- Bitte informieren Sie uns über lichtsensibilisierende Medikamente (z. B. bestimmte Antibiotika, Isotretinoin), Lippenherpes, Schwangerschaft oder Stillzeit.

DANACH

- Kühlen, milde Reinigung und reizarme Pflege, z. B. mit Dexpanthenol.
- Krusten nicht abkratzen, sondern von selbst abfallen lassen.
- Einige Tage keine Sauna, keine heißen Bäder, kein intensiver Sport.
- Täglich LSF 50+ – während der Behandlungsserie und dauerhaft.

07 WAS SIE SELBST TUN KÖNNEN

- **Lichtschutz täglich**: LSF 50+ mit Schutz vor UVA- und sichtbarem Licht (getönte Sonnencreme), auch bei Wolken und im Winter.
- **Aufhellende Wirkstoffe** wie Vitamin C, Niacinamid, Azelainsäure oder Retinoide – welche Pflege zu Ihrer Haut passt, empfehlen wir individuell.
- **Nicht an Pickeln drücken**: Entzündungen hinterlassen häufig dunkle Flecken.

08 MÖGLICHE NEBENWIRKUNGEN

Vorübergehend können Rötung, Schwellung und Krusten auftreten. Seltener kommt es zu einer vorübergehenden Nachdunkelung oder Aufhellung der Haut, in Einzelfällen zu kleinen Narben. Konsequenter Sonnenschutz senkt das Risiko deutlich.

PERSÖNLICHE BERATUNG

TERMIN **VEREINBAREN**

Scannen Sie den Code, um direkt online bei Doctolib zu buchen – oder rufen Sie uns an unter **0251 917999-0**. Weitere Infos und häufige Fragen finden Sie auf unserer Behandlungsseite.

TERMIN BUCHEN

INFOS & FAQ

Diese Information dient Ihrer Vorbereitung und ersetzt nicht das persönliche ärztliche Aufklärungs- und Beratungsgespräch. Ein bestimmtes Behandlungsergebnis kann nicht garantiert werden. Wir sind eine Privatpraxis; die Abrechnung erfolgt nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ). Stand: 11/2026

© 2026 Praxisklinik am Germania Campus. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung.